

technotrans AG Robert-Linnemann-Str 17 48336 Sassenberg Germany

persönlich/vertraulich

United Nations  
Secretary-General  
Mr. António Guterres

New York  
USA

Durchwahl -1895  
Extension

[martina.assenmacher@technotrans.de](mailto:martina.assenmacher@technotrans.de)

Datum 12.04.2017  
Date

## COP 2017 - United Nationals Global Compact

Sehr geehrter Herr Guterres,

2016 war rückblickend betrachtet nicht nur politisch und gesamtwirtschaftlich äußerst anspruchsvoll, es war auch für die technotrans-Unternehmensgruppe ein in jeder Hinsicht sehr herausforderndes Jahr und zudem unser erfolgreichstes Geschäftsjahr seit der Finanzkrise 2008.

Die technotrans Unternehmensgruppe konzentriert sich erfolgreich auf Anwendungen im Rahmen der Kernkompetenz Flüssigkeiten-Technologie und ist mit 21 Standorten und rund 1250 Mitarbeitern auf allen wichtigen Märkten weltweit präsent. Unsere Kernkompetenzen sind die Kühlung, Temperierung, Filtration sowie Mess- und Dosiertechnik für die Druck- und Laserindustrie, Stanz- und Umformtechnik, Werkzeugmaschinen, Elektromobilität, Medizin- und Scannertechnik sowie die kunststoffverarbeitende Industrie. Neben den wirtschaftlichen Zielen verfolgen alle Unternehmensteile des technotrans-Konzerns seit der Gründung im Jahr 1970 auch nichtfinanzielle Ziele und wir bekennen uns eindeutig zu den Prinzipien nachhaltigen Wirtschaftens.

Sowohl die Führungsgesellschaft als auch ihre Tochtergesellschaften pflegen einen fairen und respektvollen Umgang mit Mitarbeitern, Lieferanten und Geschäftspartnern. Sie unterstützen den Schutz von Umwelt und Ressourcen und nehmen ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr. Unsere Mitarbeiter weltweit sind dem Grundsatz verpflichtet, gesetzliche Regelungen und ethische Standards verbindlich einzuhalten.

technotrans übernimmt diese Verantwortung auf verschiedene Weise, z. B. seit 2006 mit dem Bekenntnis zu Ihrer Global-Compact-Initiative oder seit 2011 mit unserem konzernweiten Verhaltenskodex. Dies geschieht immer im Einklang mit der Unternehmensphilosophie THINK-LEARN-ACT, die in der gesamten Unternehmensgruppe aktiv gelebt wird.

Mit diesem Bericht lesen Sie, wo wir heute stehen und was wir künftig vorhaben. Wir schätzen Ihre Anregungen und sind bemüht, die Umsetzung der Prinzipien des Global Compact kontinuierlich zu verbessern. Wir arbeiten aktiv daran, dessen Ziel, die Globalisierung sozial und ökologisch zu gestalten, nachhaltig umzusetzen und unsere Tätigkeiten und Strategien bewusst an diesen Standards ausrichten.

Wir wünschen Ihnen mit diesem COP interessante Einblicke in unser Unternehmen.

Mit freundlichen Grüßen

technotrans AG



Henry Brickenkamp  
-Sprecher des Vorstands-



Dirk Engel  
-Finanzvorstand-

## Menschenrechte

Prinzip 01: Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.

Prinzip 02: Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

technotrans setzt sich für den Schutz der Menschenrechte ein und engagiert sich weltweit für die Einhaltung von Arbeitsnormen und distanziert sich von Kinder- und Zwangsarbeit. In den Unternehmen des Konzerns wird keinerlei wie auch immer geartete Diskriminierung (weder nach Geschlecht, Hautfarbe, Nationalität, Religion, sozialer Herkunft, Behinderungen u. a.) von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geduldet. Einem dahingehenden Fehlverhalten am Arbeitsplatz begegnen wir mit keinerlei Toleranz. Unsere Mitarbeiter werden ausschließlich aufgrund ihrer Qualifikation eingestellt – ohne Einschränkung. Selbstverständlich beschäftigen wir keine Kinder. Dafür gibt es entsprechende Handlungsanweisungen, z. B. in Managementhandbüchern oder Compliance Richtlinien, deren Einhaltung regelmäßig überprüft wird. Diese Überprüfung hat auch 2016 keine Abweichung bei der Umsetzung der Prinzipien in Bezug auf Arbeitsnormen und Menschenrechte ergeben.

technotrans versteht unter Compliance die Einhaltung von Recht, Gesetz und Satzung, der internen Regelwerke sowie der freiwillig eingegangenen Selbstverpflichtungen - unverzichtbare Elemente unternehmerischer Kultur sind für unser Unternehmen Vertrauen, Respekt und Integrität im Umgang miteinander. Dies drückt sich in vorbildlichem Verhalten gegenüber Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Aktionären und der Öffentlichkeit aus. Wir stellen sicher, dass sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der technotrans Unternehmensgruppe als auch die unserer Lieferanten unter angemessenen, menschenwürdigen Arbeitsbedingungen, bezahltem Urlaub und Zugang zu ausreichender medizinischer Versorgung und einer Krankenversicherung sowie mit einer gerechten Entlohnung und Zusatzleistungen gemäß den lokalen Marktbedingungen arbeiten können. technotrans hat sich darüber hinaus zum Ziel gesetzt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu optimieren. Wir fördern aktiv den Umweltschutz und die Gesundheit der Mitarbeiter durch ein Jobradmodell, das die Anschaffung der Fahrräder unterstützt. Daneben stellt technotrans ausreichend überdachte Fahrradständer zur Verfügung mit einer Druckluftstation für normale bis Sportfahrräder.

Seit vielen Jahren engagiert sich die technotrans AG überdurchschnittlich für die Ausbildung junger Nachwuchskräfte. Im Geschäftsjahr 2016 standen in diesem Zusammenhang neben dem Aufbau einer neuen Karrierewebsite, der Einführung des E-Recruiting für die technotrans AG und die gds GmbH auch die Förderung der Selbstständigkeit unserer Azubis durch viele Projekte im Fokus. Zum Beispiel durch die Organisation eines Elternabends, die Erstellung von Ausbildungsvideos oder auch unser technoblog, welches von Azubis geführt wird. Auch der fachliche Austausch innerhalb der Unternehmensgruppe soll zukünftig forciert werden.

Wir geben Jugendlichen durch qualifizierte Schülerpraktika die Möglichkeit, in den Schulferien unter Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen die Arbeitswelt kennenzulernen, um sich darin besser beruflich orientieren zu können. In diesem Zusammenhang hat technotrans im Jahr 2016 mehrere Schulkooperation etabliert.

Diese Zusammenarbeit ist eingebunden in das Projekt „Partnerschaft Schule – Betrieb“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nord Westfalen.

Die technotrans AG ermöglichte so beispielsweise Schülern des Augustin-Wibbelt-Gymnasiums aus Warendorf einen fünfmonatigen Projektkurs, bei dem sie zusammen mit Mitarbeitern des Unternehmens eine Kälteanlage bauten. Das Projekt ist Teil einer langjährigen Kooperation des Gymnasiums mit unserem Industrieunternehmen. Ziel ist es, den Jugendlichen einen Einblick in die berufliche Praxis zu geben und ihr Interesse für technische Anwendungen zu unterstützen. Schon seit vielen Jahren kooperieren das Augustin-Wibbelt-Gymnasium aus Warendorf und die technotrans AG zum Thema Berufsorientierung. Bei allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern bestand bereits zuvor ein großes Interesse für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Bei dem gemeinsamen Projekt mit technotrans konnten die Oberstufenschüler das in der Schule erlernte Wissen in die Praxis umsetzen sowie vertiefen. In drei Gruppen aufgeteilt, gehörten das Zeichnen eines Schaltplanes, das Verdrahten des Schaltkastens, die Programmierung sowie der mechanische Bau der Kälteanlage in der Werkstatt zu den Aufgaben. Am 30. März 2017 bildete die gemeinsame Inbetriebnahme der Kälteanlage den Abschluss des Projekts. Wichtig ist es uns, eine langfristige Vernetzung zwischen Schule und Betrieb zu initiieren, die über das Angebot und die Nachfrage nach den üblichen Schulpraktika hinausgeht. Jeden Menschen als Individuum wahrzunehmen, seine Stärken und Fähigkeiten weiterzuentwickeln, das ist es, was unsere Personalführung auszeichnet – vom ersten Kontakt mit Schülern, über Vorstellungsgespräche bis hin zu den regelmäßigen Feedbackrunden

Darüber hinaus ist technotrans seit 2011 aktiver Unterstützer von Friedensdorf International (Aktion Friedensdorf e. V.). Dieser Verein kümmert sich um Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten und unterstützt sie mit medizinischer und psychologischer Hilfe, Bildung, Projekten und Hilfsgütern. Wir sind stolz, hier einen nachhaltigen Beitrag im Rahmen von Hilfe zur Selbsthilfe durch Projekte in den Heimatländern der Kinder vor Ort unterstützen zu können.

### Arbeitsnormen

- Prinzip 03: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- Prinzip 04: Unternehmen sollen sich für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit einsetzen.
- Prinzip 05: Unternehmen sollen sich für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzen.
- Prinzip 06: Unternehmen sollen sich für die Beseitigung von Diskriminierung Anstellung und Erwerbstätigkeit einsetzen.

Nichts ist wichtiger als unsere Integrität – als Unternehmen und als Einzelperson. technotrans ist der Einhaltung rechtlicher Vorschriften und ethischer Grundsätze strengstens verpflichtet und erwartet von allen Mitarbeitern, dass sie sich an diese

halten. Ein derartiges Engagement ist in der gesamten Organisation fest verankert, denn jeder Mitarbeiter ist auch Botschafter unseres Unternehmens. Compliance-gerechtes Verhalten hat kompromisslos immer Vorrang und so erwarten wir von unseren Mitarbeitern, dass sie persönlich Verantwortung übernehmen für die Einhaltung aller anwendbaren Gesetze, grundlegenden internationalen Standards sowie unternehmensinternen Richtlinien und Regelwerke.

Wie bereits zuvor beschrieben, dulden wir in unseren Unternehmen keinerlei, wie auch immer geartete Diskriminierungen (weder nach Geschlecht, Hautfarbe, Nationalität, Religion, sozialer Herkunft, Behinderungen, u. a.) von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die fachlichen und sozialen Kompetenzen der Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital des Unternehmens. Ziel ist es, gute Mitarbeiter zu gewinnen, langfristig an das Unternehmen zu binden und eine systematische Personalentwicklung sicherzustellen. Unsere Mitarbeiter werden ausschließlich aufgrund ihrer Qualifikation eingestellt – ohne Einschränkung. Dafür gibt es entsprechende Handlungsanweisungen, z. B. in Managementhandbüchern oder Compliance-Richtlinien, deren Einhaltung regelmäßig überprüft wird und es steht unseren Mitarbeitern frei, sich gewerkschaftlich zu organisieren.

Qualifizieren, fördern, fordern – wir tun viel, um unsere Mitarbeiter auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten: um während der Ausbildung den berühmten Blick über den Tellerrand zu werfen, unterstützt technotrans beispielsweise den Austausch der Auszubildenden mit ihren Kolleginnen und Kollegen in benachbarten Betrieben. Auch der fachliche Austausch innerhalb der Unternehmensgruppe soll weiterhin forciert werden. Und um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu optimieren, haben wir am Standort in Sassenberg bereits vor vielen Jahren eine Kooperation mit einem städtischen Kindergarten aufgebaut und so flexible Betreuungsmöglichkeit für noch nicht schulpflichtige Kinder geschaffen.

Seit 2014 gibt es zunächst an den deutschen Standorten für alle Mitarbeiter weitere Zusatzleistungen, wie z. B. eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Krankenversicherung, die durch ihren ergänzenden Versicherungsschutz die Versorgungslücken der gesetzlichen Krankenversicherung schließt. technotrans wird sich beim Thema Gesundheitsmanagement in Zukunft noch stärker engagieren und hat bereits einige Projekte initiiert (z.B. durch die Etablierung von 'Gesundheitstagen' an den Standorten sowie Kooperationen mit lokalen Gesundheits-Dienstleistern wie Fitnessstudios und Physiotherapeuten).

## Umweltschutz

- Prinzip 07: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- Prinzip 08: Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- Prinzip 09: Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Ressourcenschonung und Klimaschutz gehören zu den zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Auch zukünftig werden dem Umweltschutz und der Nachhaltigkeit in der Produktentwicklung und beim Ressourceneinsatz ein hoher Stellenwert gegeben. Wie auch in den Vorjahren schont technotrans beim Thema Umwelt durch sein wirtschaftliches Handeln bewusst Ressourcen. Die Ziele unseres Abfallwirtschaftskonzeptes sind "Vermeiden", "Vermindern" und "Verwerten". Dazu wurde ein ganzheitliches Entsorgungskonzept zur Rohstoffwirtschaft entwickelt. Wenn möglich werden wiederverwendbare Materialien eingesetzt. Wertstoffe und Abfälle werden separat gesammelt und gemäß dem technotrans Entsorgungskonzept entsorgt. Auch bei unseren Produkten achten wir auf die Beschleunigung der Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien.

Wir entwickeln Technologien, die neue Standards setzen und dabei auf den Einsatz energiesparender Komponenten und schadstoffsenkender Lösungen ausgelegt sind. In der Kunststoffindustrie beispielsweise ist technotrans mit seinem Tochterunternehmen gwK Gesellschaft Wärme Kältetechnik mbH, Meinerzhagen ein leistungsstarker Partner für die Werkzeugtemperierung und die Maschinenkühlung beim Spritzgießen und in der Kunststoffextrusion. Temperierung und Kühlung haben einen großen Einfluss auf die Formteilqualität und die Wirtschaftlichkeit der Produktion. Eine robuste, optimal auf den Anwendungsfall abgestimmte Kühltechnik ist die Voraussetzung für einen stabilen und wirtschaftlichen Produktionsprozess in der Laser- und Werkzeugmaschinenindustrie. Seit vielen Jahren bedient technotrans diesen Markt mit hochwertigen Systemlösungen im Bereich Kühlen, Temperieren und Filtrieren von Flüssigkeiten. Ladestationen für Batterien sowie Umrichter erzeugen bei der Energieumwandlung Verlustwärme, die die Leistungsfähigkeit der Systeme beeinflusst. Ein konstantes, gleichbleibendes Temperaturprofil der Komponenten sichert eine langfristige Leistungsfähigkeit. Wir liefern darüber hinaus Kühlsysteme für Lithium-Ionen-Batterien für mobile und stationäre Anwendungen. Ob Kühlung von Energiespeichern oder Ladestationen – technotrans unterstützt mit seiner Technologie die Elektrifizierung der Verkehrstechnik, beispielsweise von Bus und Bahn, und stattet zahlreiche Anwendungen projektbezogen aus. Das aktuellste Projekt ist ein brennstoffzellenangetriebener Zug, in dem ebenfalls technotrans-Equipment zum Einsatz kommt.

Neben den Themen Energieeffizienz wurden zudem die Wachstumsbereiche innerhalb der Druckmaschinenindustrie mit neuen Produkten angesprochen: Kältetechnik für den wachsenden Bereich Digitaldruck, innovative Farbzuführsysteme für den Verpackungsdruck, aber auch neue Systeme mit energiesparenden Technologien und Komponenten wie z. B. Drehzahlregelung in der Kältetechnik.

technotrans adressiert ebenfalls das Thema Industrie 4.0: So stellen Ultraschallsensoren Informationen, beispielsweise Farbfüllmengen, in einer Cloud bereit, um eine vernetzte Zusammenarbeit zu fördern. Möglichkeiten der Webvisualisierung wurden ebenfalls in Verbindung mit neu entwickelten Steuerungskonzepten vorgestellt. Hiermit können Maschinen-Zustandsdaten besser verfolgt, übermittelt und analysiert werden, um beispielsweise Wartungsprozesse bei Kunden zu optimieren.

Mit Blick auf das Rezertifizierungsaudit nach DIN EN ISO 9001:2015 im Juli 2016 können wir berichten, dass die Erteilung des zugehörigen Zertifikates von den Auditoren der ZDH-Zert empfohlen wurde. Mit dem letztjährigen Audit wurde unsere Tochtergesellschaft KLH Kältetechnik GmbH, Bad Doberan, mit in unser Managementsystem und Zertifikat aufgenommen. Der Geltungsbereich unseres Zertifikates wurde somit erweitert und erstreckt sich nun auf die folgenden Gesellschaften: technotrans AG, Termotek GmbH, gds GmbH, gds Sprachenwelt GmbH und KLH Kältetechnik GmbH.

### Korruptionsbekämpfung

Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Die Beziehung zu allen Geschäftspartnern soll auf Qualität, Zuverlässigkeit, wettbewerbsfähigen Preisen sowie der Beachtung ökologischer und sozialer Standards und der Grundsätze guter Unternehmensführung beruhen. Korruption hemmt die Entwicklung, fördert Armut und ist für die Gesellschaft auf wirtschaftlicher und sozialer Ebene verheerend. Hohe Qualität und Zuverlässigkeit haben technotrans in den Märkten einen guten Ruf eingebracht und erleichtern immer wieder die Gewinnung neuer Kunden. Um potenziellen Schaden von der Unternehmensgruppe abzuwehren, setzt technotrans auf Transparenz und interne Kontrollmechanismen. Besonders viel Wert wird dabei auf die Einhaltung unserer unternehmensweit gültigen und verpflichtenden Anti-Korruptionsrichtlinie gelegt. Deshalb wird sich technotrans auch in Zukunft im Rahmen der Möglichkeiten bei Geschäftstätigkeiten und Strategien den Prinzipien des Global Compact verpflichtet fühlen und sich, wenn nötig, anpassen.

Für Vorstand und Aufsichtsrat sind die Empfehlungen und Anregungen des Corporate Governance Kodex ebenso wie die gesetzlichen Vorschriften integraler Bestandteil der täglichen Arbeit. Die Gremien überprüfen die Einhaltung der Standards in regelmäßigen Abständen, sodass für die Aktionäre, die Mitarbeiter und nicht zuletzt für das Unternehmen selbst die Berücksichtigung der Aspekte jederzeit gewährleistet ist. Auch im Rahmen unserer Corporate Social Responsibility (CSR)-Maßnahmen gehen wir keine Kompromisse ein. Unternehmen werden heute nicht mehr allein nach ihren Finanzwerten bewertet - auch die sogenannten nichtfinanziellen Informationen zu Themen wie beispielsweise die Achtung der Menschenrechte oder Umweltbelange bilden einen immer wichtigeren Bereich der Unternehmenskommunikation. Eine offene, transparente Unternehmenskommunikation ist daher ein wesentlicher Bestandteil guter Corporate Governance. Neben klaren und verständlichen Inhalten erfordert dieser Aspekt auch einen gleichberechtigten Zugang aller Zielgruppen zu den Informationen des Unternehmens. Innerhalb des technotrans-Konzerns wird unterschieden zwischen interner Unternehmenskommunikation, die innerhalb der Unternehmensgruppe erfolgt, und externer Kommunikation, die sich an die Außenwelt richtet, wie Kundenkommunikation, Public Relations (PR) und Finanzmarktkommunikation.